

Handschriften / Autographen

Fragment eines Tagebuchs von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 01.01.1798-16.06.1798

1. - 3. Januar 1798

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171365

Königsberg Aug. Freytag über die Worte: Ist jemand
in Christo, so ist er nicht unser Exorator //

Wittenberg 3. Januar. Liebste Direr Abend Lab. Ich
wäre die Gottläubigen Königsglaubigen bezaubert
worden, und zwar mit einem jeden von den Irrendigen
die ich auf zum Teil. Abendlich haben aus dem
den Kaiser die ich schon kann. Gernach lang ich mit
jener ein Kind betete und hielt ihnen einen Vortrag zum
Zubereitung auf das Teil. Abendlich. Es ist demselben ge-
nügt, so, kam ein Mann formen aus dem Asyl mit
den für mich sehr betrübten Auftrieb, daß die Gouvernante
des Asylums Tisler plötzlich fortbraut gemordet, und
sich auf mich verlor. Ich nicht sie, aber sie was schon
gebeten. Außer dem Verlust der das Asylum, in
welchem ein Hundert und vierzig Mädel ein-
gezogen worden, durch dieses Leid soll nicht, nicht
ich auf in meinem mir gemachten Plan meines Vater-
aussegnen, auf in Abtisch meines Anst mit Herrn Gott-
berg im seiner Familie auf Lauffhaus, die auch künftigen
Mo.

Montag angekündigt ist, und zu dem ich mich nicht anders disengagiert habe.
Freitag 5. Januar. Vorwilling examinirt und confirmirt
mit amtlicher Erlaubnis meine dem holländischen Officier,
der selbst in dem jugend verfahren hat, von obigen jungen
Leut aben die Zeit unentgeltlich von obigen jungen examinirt
und examinirt ich mich meine holländischen Exzellenz, der sich
zur königlichen Kirche gefaltene hatte so in dem vorgangenen
Jahr durch den Sacral generalischen Synodus verordnet worden
ist. Mit dem ist es noch einmal sein in der königlichen Kirche
geordnet, und hat seinen Namen zum Land dem Vater erhalten
der kirchlich spricht; der hat sich aber mit ihm nicht vereinigt,
sondern hat ihm einen Kostentwurf gegeben, und ihm dabey
ge sagt, daß dadurch seine Unwissenheit vergrößert würde. Er hat
aber zu dem Zeit schon was bey dem verhandelt gefalt, hat
den Kostentwurf einem andern gegeben, und den selbst nicht ge,
das hat sich schließlich zur protestantischen Kirche zu falken.

Donnerstag 6. Januar. Herr Pätzold soll nicht unentgeltlich von
beraitung frey ist von der allgemeinen kirche.

Freitag 7. Januar. Herr Holzberg soll nicht unentgeltlich
frey ist